



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ENDSPURT! Am 8. März ist Kommunalwahl!

SIE können mit Ihrer Stimme die Zukunft von Uttenreuth und Weiher mitgestalten.

WIR stellen uns zur Wahl.

Neben den bekannten überregionalen Parteien sind wir, **DIE UNABHÄNGIGEN**, die einzige **rein lokale Vereinigung** und können **unbeeinflusst** von den großen Parteien in Berlin oder München **handeln**.

Seit 2014 stellen wir den **1. Bürgermeister** und sind seit der letzten Kommunalwahl **stärkste Fraktion** im Uttenreuther Gemeinderat.

Sachkompetenz, Erfahrung und Engagement sind bei unserer Arbeit die Basis für gute Entscheidungen. Genauso wichtig sind uns die offene Diskussion und ein **fares Miteinander**. Wir sind überzeugt: In der Kommunalpolitik trägt nur die **konstruktive Zusammenarbeit** über die Parteigrenzen hinweg.

Wenn Ihnen gefällt, wie wir arbeiten und Sie **unsere Ziele für die Zukunft teilen**, dann stärken Sie bitte mit **Ihrer Stimme** die Fraktion der **UNABHÄNGIGEN**. Gerade jetzt sind viele Projekte „kurz vor dem Start“. Sie wurden in den vergangenen Jahren sorgfältig geplant und vorbereitet und wollen jetzt zügig und gut zum Abschluss gebracht werden.

Dafür werben wir um Ihr Vertrauen.

**Unabhängig entscheiden.
Für unser Dorf.**



Kommunalwahl
08. März 2026



DIE UNABHÄNGIGEN
aktiv für Uttenreuth und Weiher

Unsere Kandidaten

Wir freuen uns über ein starkes Team, das engagiert und erfahren zur Kommunalwahl antritt. Im Folgenden stellen wir Ihnen die Kandidaten vor:



Frederic Ruth, verh., 4 Kinder, Volljurist, 1. Bürgermeister der Gemeinde Uttenreuth

Ich bin mit Freude und ganzem Herzen Ihr Bürgermeister. Meine ganze Schaffenskraft für unsere Gemeinde einzusetzen, ist seit 12 Jahren zu meiner Lebensaufgabe geworden. Ich möchte Uttenreuth verlässlich und mit Sachverstand in die Zukunft führen - mit Augenmaß, Verantwortungsbewusstsein und tragfähigen Lösungen für alle Herausforderungen, die da kommen. Für mich ist dabei nicht von Bedeutung, von welcher Seite ein guter Vorschlag kommt.



Thomas Trabold, 36 Jahre, verh., 2 Kinder, Dr.-Ing., Projektmanager, Gemeinderat

Im Gemeinderat denke ich Perspektiven mit, die im Gremium oft fehlen: Kinder, Mieter, das Klima, Zugezogene, junge Eltern – die Zukunft unseres Ortes. Themen wie Ortsentwicklung, Verkehrswende, Klimaschutz, Infrastruktur und Kinderbetreuung brauchen finanzielle Weitsicht, Transparenz und eine faire Lastenverteilung. Dabei kann man es nicht allen recht machen. Aber man kann Schritt für Schritt den Weg in die Zukunft gehen.



Jens Astor, 53 Jahre, verh., 3 Kinder, Innovationsmanager, Gemeinderat

Ich schätze die starke Dorfgemeinschaft und die vielen schönen Plätze rund um Uttenreuth, vom Weinberg bis zu den Schwabachauen. Ich möchte, dass wir die Früchte der soliden Finanzplanung in den nächsten Jahren einfahren und mit den freiwerdenden Mitteln weitere gute Ideen in Uttenreuth verwirklichen. Dabei denke ich z.B. an den Bewegungspark am Schmaußerwäldchen, Gebäudesanierung und Klima- bzw. Hitzeschutz.



Gertrud Trabold, 62 Jahre, kath., verh., 4 Enkelkinder, Teamleiterin QM, Gemeinderätin

Mir liegen meine Enkelkinder am Herzen, daher bin ich auch als Oma im Förderkreis „Spielplatz Weiher“ aktiv und organisiere das Spielplatzfest mit. Seit 12 Jahren bin ich Mitglied des Gemeinderates. Gemeindefinanzen sind mein Thema und man sagt mir nach, dass es kaum eine Zahl im Haushalt der Gemeinde gibt, die ich nicht kenne.



Matthias Bruns, 58 Jahre, kath., verh., 3 Kinder, Elektroingenieur, Gemeinderat

In Uttenreuth fühle ich mich zuhause, weil der Ort offen, vielfältig und lebendig ist. Ich bin überzeugt, dass Transparenz in den Prozessen und Entscheidungen der Gemeinde wichtig sind, damit sie nachvollziehbar werden und sich die Menschen mitgenommen fühlen. Ich wünsche mir, dass die Digitalisierung der Verwaltung weiter vorangebracht wird. Dadurch werden Abläufe einfacher und wir Bürger können viel Zeit sparen.



Gaby Winkler, 59 Jahre, 2 erw. Kinder, Sparkassenbetriebswirtin, Gemeinderätin

Ich lebe seit 29 Jahren in Uttenreuth, genieße die Vorzüge der Nähe zur Stadt, gepaart mit dem lebens- und erhaltenswerten dörflichen Charakter unseres Ortes. Als Schiedsrichterin und Vizepräsidentin engagiere ich mich für den Bayerischen Badmintonverband. Naheliegend, dass mir Ehrlichkeit und Fairness besonders am Herzen liegen. Keine Stammtischparolen, keine leeren Versprechungen – sondern transparente Diskussion unabhängig von jeglicher Partei-Ideologie.



Jörg Bauer, 55 Jahre, verh., 3 Kinder, Elektroingenieur

Seit über zwanzig Jahren engagiere ich mich für den Erfolg innovativer Ideen im Ort, wie zum Beispiel für den Bewegungspark, das E-Carsharing oder zuletzt die Dirtbike-Bahn in Weiher. Ich setze mich für eine unabhängige, sach- und wertorientierte Gemeinderatsarbeit ein. Nachhaltigkeit ist mir dabei besonders wichtig: Entscheidungen von heute müssen zukünftige Handlungsspielräume erhalten.



Thomas Maier, 52 Jahre, Lebensgefährtin und 6-jge. Tochter, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Ich bin in Uttenreuth aufgewachsen und wieder hergezogen, damit unsere Tochter auch mit Wiesen, Wald und Erlangen vor der Tür aufwachsen kann. Ich habe mich schon im Lummerland und jetzt in der Grundschule im Elternbeirat engagiert. Uttenreuth soll den Familien auch in Zukunft eine gute und bezahlbare Betreuung ihrer Kinder von der Krippe bis zur Grundschule bieten und Chancen zur Weiterentwicklung des Angebots ergreifen.



Rick Steinbach, 48 Jahre, verh., 2 Kinder, Physikingenieur

Ich schätze die Mischung aus dörflicher Umgebung und Nähe zu Nürnberg, Fürth und Erlangen. Ich wünsche mir bei neuer Bebauung auch attraktiven Wohnraum für junge Familien, wie z.B. Doppel- oder Reihenhäuser. Mir ist dabei wichtig, dass erst innerhalb des Ortes nachverdichtet wird, bevor am Ortsrand neue Baugebiete entstehen.



Edda Forberg, 62 Jahre, verh., erwachsene Kinder, Enkel, Industriekauffrau

Mitmachen ist für mich Demokratie leben. Ich möchte Lust auf Engagement in der Gesellschaft wecken und zum Mitmachen motivieren! Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass nachhaltige Energiekonzepte im privaten Haus funktionieren. Beratung für solche Konzepte ist wertvoll. Es gibt sie kostenlos im Rathaus und im Landratsamt. Das muss unbedingt erhalten werden.



Suzana Neves-Harthun, 61 Jahre, verh., 1 Sohn, Zahnarzthelferin

Uttenreuth ist für mich ein Ort mit hoher Lebensqualität. Hier habe ich mich als Zugezogene von Anfang an zu Hause gefühlt. Ich bin überzeugt, dass Helfen verbindet und packe bei der Feuerwehr gerne mit an. Ich finde es wichtig, dass die Feuerwehr gut ausgestattet ist und der Neubau der Feuerwehr auf den Weg gebracht ist. Für Uttenreuth wünsche ich mir mehr Begegnungsräume für Menschen.



Thomas Franke, 66 Jahre, verh., 4 Söhne, Business Development Manager Healthcare

Ich bin 2021 wieder mit meiner Familie in mein Elternhaus in Uttenreuth eingezogen. Uttenreuth ist attraktiv und hat viel zu bieten. Das zu erhalten liegt mir sehr am Herzen und dafür setze ich mich ein. Ehrenamtlich engagiere ich mich in der Kirchengemeinde St. Kunigunde und unterstütze ukrainische Geflüchtete. Offene Nachbarschaft und fränkische Kultur bedeuten mir viel.



Winfried Grünewald, 65 Jahre, verh., 4 Kinder, 4 Enkelkinder, Rentner

Ich engagiere mich in der katholischen Kirche, musiziere im Gospelchor und fahre gern Rad. Uttenreuth ist als Wohnort ideal: Mit dem Fahrrad ist man schnell in der Stadt und kann das Auto stehen lassen. Politische Arbeit wünsche ich mir fair und bin der Meinung, dass respektvolles Zuhören ganz wesentlich zu einem guten Miteinander und guten Ergebnissen auch und gerade in politischen Gremien beiträgt.



Anke Guntermann, 59 Jahre, verh., 2 Kinder, Volkswirtin

Ich genieße die Natur rund um Uttenreuth, wünsche mir aber auch innerhalb des Ortes viel Grün. Insofern freue ich mich, dass die Planung für das Baugebiet Südlich Kunigunde Grünfläche und Wegeverbindungen für Fußgänger vorsieht. Beim Thema Ortsentwicklung setze ich mich auch für Konzepte für Familien und die Generation unter 50 ein und denke da auch an den Erhalt der guten Infrastruktur mit Supermärkten, Einzelhandel und Ärzten.



Klaus Thies, 62 Jahre, verh., erwachsene Kinder, Lehrer

Da Uttenreuth durch seine Lage mit Durchgangsverkehr leben muss, braucht es ein gutes Verkehrskonzept mit Raum und Sicherheit gerade auch für Radfahrer und Fußgänger. Ich freue mich, dass das Thema angepackt wurde und denke hier auch für die Zukunft gerne mit. Der Erhalt des breiten Angebotes an Sport- und Kulturvereinen gefällt mir und muss unbedingt weiterhin gefördert werden.



Elisabeth Bauer, 21 Jahre, Studentin

Seit mehreren Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich in der Jugendarbeit und bin an der Organisation des jährlichen Pfingstlagers beteiligt. Mir ist es wichtig, dass Uttenreuth für Jugendliche und junge Erwachsene als attraktiver Ort weiterentwickelt wird. Dazu gehören ansprechende Räume zum Zusammenkommen sowie Freizeitangebote, die auch abends genutzt werden können. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass junge Menschen ihren Heimatort als lebendig, offen und zukunftsfähig erleben.



Ine Heinrich, 51 Jahre, verh., 2 Kinder, Logopädin, Gemeinderätin

Mir sind die Bedürfnisse aller Altersgruppen in Uttenreuth wichtig. Dafür brauchen wir Angebote genauso wie gute ökologische, energetische und architektonische Lösungen. Ich bin immer bereit, mich tief in die Themen einzuarbeiten und Projekte beharrlich zu verfolgen. Dabei wünsche ich mir ein konstruktives Miteinander und eine transparente Kommunikation.



Renate Lisner, 72 Jahre, verw., im Ruhestand

Ich engagiere mich im Seniorenbeirat, im AK Ortsgeschichte, bei Rat & Tat und beim Friedhofscafé. Uttenreuth bedeutet für mich Natur vor der Haustür, eine gute Infrastruktur und ein Dorf, in dem man sich kennt und auch im Alter in einer geeigneten Wohnung leben möchte. Besonders am Herzen liegt mir, den dörflichen Charakter zu bewahren und die Spuren der Vergangenheit zu erhalten.



Inge Ott, 76 Jahre, ev., verh., 1 Kind, Rentnerin

Ich bin vielen großen und kleinen Mitbürgern wohl wegen meiner Tätigkeit in der Bücherei bekannt. Ich sehe, dass die Bücherei gut genutzt wird, freue mich darüber, vielen Menschen dort zu begegnen. Toll, dass die Gemeinde diesen wichtigen kulturellen Treffpunkt so gut finanziell unterstützt.



Michael Wensing, 57 Jahre, verh., 2 erwachsene Kinder, Prof. Dr.-Ing., Ingenieur

An Uttenreuth mag ich besonders die hohe Lebensqualität und das starke Engagement vieler für ein lebendiges Miteinander. Dieses Engagement weiter zu stärken, liegt mir am Herzen. Mein Fokus ist die Förderung junger Menschen: Ich will sie für Technik, Bildung und Innovation begeistern – von der Schule bis zur Ausbildung. Dieses Ziel verfolge ich mit großem persönlichen Einsatz in zahlreichen Initiativen vor Ort.

Unsere Themen

In unseren UNABHÄNGIGEN NACHRICHTEN Herbst 2025 und Winter 2026 haben wir die wichtigsten Themen in Uttenreuth und Weiher aufgegriffen. Wir haben beschrieben, wofür wir stehen, was wir in den vergangenen sechs Jahren erreicht haben und was wir in den kommenden sechs Jahren vorhaben.

Sie möchten noch einmal nachlesen? Dann nutzen Sie doch einfach die nebenstehenden QR-Codes.

Oder Sie schauen auf unsere Website: www.unabhaengigeuttenreuth.de



Nachlesen allein reicht Ihnen nicht, Sie möchten uns sprechen, Fragen stellen und mit uns diskutieren? Dann finden Sie unsere Termine auf der nächsten Seite.

Wahl ABC für die Gemeinderatswahl

- A** Immer als erstes Ihre Lieblingsliste **oben** ankreuzen (Listenkreuz). Dadurch bekommt jede Kandidatin und jeder Kandidat dieser Liste eine Stimme. So gehen auch Stimmen, die nach dem Häufeln **B** und Panaschieren **C** noch übrig sind, automatisch an diese Liste und es gehen keine Stimmen verloren.
- B** Jede Kandidatin oder jeder Kandidat kann bis zu 3 Stimmen bekommen (**Häufeln**). Man kann auch Namen durchstreichen, dann bekommt sie oder er keine Stimme, auch wenn die Liste angekreuzt wurde.
- C** Auch auf anderen Listen kann man an jede Kandidatin oder jeden Kandidaten bis zu 3 Stimmen vergeben (**Panaschieren**).
- !** Auf keinen Fall dürfen durch Häufeln und Panaschieren zusammen mehr als 20 Stimmen vergeben werden, sonst ist der ganze Wahlzettel **ungültig!** Wenn durch Häufeln und Panaschieren weniger als 20 Stimmen vergeben werden, werden die Reststimmen über das Listenkreuz **A** an die Lieblingsliste vergeben.

A

Wahlvorschlag Nr. 06		
<input checked="" type="checkbox"/>	600	Kennwort: Die Unabhängigen
	601	Ruth Frederic
	602	Trabold Thomas
1	603	Astor Jens
3	604	Trabold Gertrud
2	605	Bruns Matthias
	606	Winkler Gabriele

B

C

Wahlvorschlag Nr. 09		
<input type="checkbox"/>	900	Kennwort: Die Anderen
	901	Anderson Diana
1	902	Diesel Andreas
2	903	Ganz Andre

Hier können Sie uns persönlich treffen

Im Folgenden noch einmal die **Termine**, die wir für Sie reserviert haben, um Sie in **persönlichen Gesprächen** über unsere Arbeit zu informieren.

 <p>DIE UNABHÄNGIGEN aktiv für Uttenreuth und Weiher</p>  <p>Interessiert Sie schon lange?</p> <p>Samstag, 28.02.2026 9.30-12.00 Uhr Parkplatz Ortszentrum</p> <p>CarSharing e.V. ist zu Gast und zeigt Ihnen wie's geht.</p> <p>Wir informieren und Sie probieren es direkt aus!</p> <p>Wir freuen uns auf Sie.</p> <p>Kommunalwahl 08. März 2026</p> 	 <p>DIE UNABHÄNGIGEN aktiv für Uttenreuth und Weiher</p> <p>Unabhängig entscheiden. Für unser Dorf.</p> <p>Wir stehen Rede und Antwort zu Uttenreuther Themen</p> <p>Samstag, 07.03.2026 9.30-12.00 Uhr Vor der Sparkasse in Uttenreuth</p> <p>Und vielleicht haben wir eine Lösung für Sie parat. Lassen Sie sich überraschen!</p> <p>Kommunalwahl 08. März 2026</p> 
---	---

Noch mehr UNABHÄNGIGE Informationen

Treffen Sie uns ...

...auf unserer Homepage	...auf Facebook	...auf Insta	...auf YouTube
			
...oder überall im Ort. Sprechen Sie uns an!			